## Spring et al



Die Saison ist eröffnet. Man kann schon wieder auf dem Balkon sitzen, so circa fünf Minuten. Was mir sonst noch auffiel:

- Neues aus Wokistan: George Orwell könnte britische Studenten verunsichern.
- Ich aber sage Euch: Die "Linke" wird nur überleben, wenn sie auf die Themen "Klima", "Gendern" und "Flüchtlinge" mindestens fünf Jahre verzichtet.
- "Der Ständige Vertreter der Krim beim russischen Präsidenten Muradow erinnerte auch daran, dass vor der Oktoberrevolution die Gebiete der Krim, Cherson und Saporoschje eine einheitliche Region bildeten: die Provinz <u>Taurida</u>." Man weiß also, was kommen wird.



By the way: The end is near! German journalists are unanimously calling for war. Be prepared for Armageddon!

# Hippeastrum und Futur II



Meine (giftige!) <u>Amarillis</u>, die ich im letzten Jahr schon abgeschrieben hatte, hat sich entschieden, mich zu Ostern mit zwei Blüten zu erfreuen.

Die Verehrer höherer Wesen feiern an diesem Wochenende. Gestern hat man selbstredend <u>den richtigen Film</u> dazu angesehen. Ich werde alles das tun, was ich schon immer machen wollte und am Montag einsehen, dass ich es noch immer nicht getan haben werde.

#### Die Böcke und die Gärtnerin



Bei ernsten Themen wie "Krieg" oder "Sexualität" informiere ich mich immer und zuallererst bei den deutschen Oualitätsmedien.

#### Der Goldene und der Blecherne



Den Namen "El Dorado" finde ich etwas kühn, denn in Guyana hat das niemand gesucht, noch nicht einmal <u>Lope de Aguirre</u> oder <u>Philipp von Hutten</u>, die immerhin das sagenhafte Goldland am Amazonas vermutet hatten.

Ich habe gerade noch einmal das grandiose <u>Interview mit Werner</u> <u>Herzog</u> aus dem Jahr 1999 über Kinski et al gelesen.

"Daß Kinski diese Rolle spielen sollte, stand schon fest, als ich das Drehbuch schrieb — in zweieinhalb Tagen, während ich mit meinem Fußballverein unterwegs war und alle um mich herum schon ab Salzburg betrunken waren und obszöne Lieder sangen. Ich habe das Drehbuch fast vollständig mit der linken Hand getippt, mit der rechten mußte ich einen Betrunkenen abwehren, der sich schließlich auch über einen Teil der geschriebenen Seiten erbrach. Dann schickte ich das Buch Kinski mit der Post, und zwei Tage später kam nachts um drei dieser bizarre Anruf: Zuerst hörte ich nur unartikulierte Schreie, und ich wußte gar nicht, wer es war. Aber es klang so merkwürdig, daß ich nicht auflegte. Dann begriff ich, daß es Kinski war und daß er begeistert war, und während dieser ganzen halben Stunde

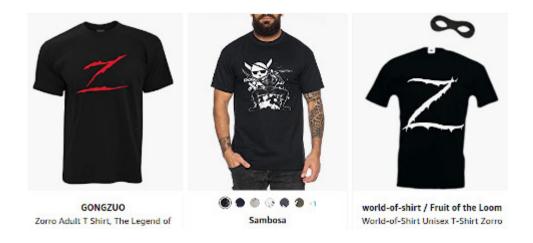
kam ich nur dazu, vier Worte zu sagen: »Wo treffen wir uns?«"

Und ja: Im Hintergrund meines Fotos ist ein alter und von der hässlichen grünen Farbe befreiter NVA-Waffenschrank, den ich kurz nach der so genannten Wende organisiert habe, also niemand so etwas haben wollte.

#### Unter Geweihbadenden



Die Qualitätsmedien weisen uns auf darauf hin, dass Geweihbäder die Gesundheit fördern können. Russische Quellen wissen auch etwas von Geweihbadewannen. Empfehlenswert insbesondere bei "Geisteskrankheit, Epilepsie, Hirnverletzung." Aber nur zusammen mit Globuli! Risiko und evtl. Nebenwirkung: ewige Jugend.



## Wg. Putins Gas



Ich habe gerade mal meinen <u>Gaslieferanten</u> in Berlin kontaktiert. In weiser Voraussicht ging ich davon aus, dass man vorsorglich die Abschlagszahlungen erhöhen sollte, damit man bei der jährlichen Rechnung nicht böse überrascht wird, da

die Preise um Juni erhöht wurden. Vielleicht war es Absicht oder Dummheit, aber man kann jetzt die monatlichen Zahlungen nicht mehr selbst der voraussichtlichen Gesamtsumme angleichen – das Feature haben sie online abgeschafft. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Nachdem ich wie üblich in einer endlosen Warteschleife gefangen war und ein Dutzend Mal anhören musste "besuchen Sie uns auch im Internet, dort können sie bequem") (ich war gleichzeitig online) und ich den Bot entnervt angebrüllt hatte, wohl wissend, dass dieser mich nicht hörte, sprach ich endlich mit einem Homo sapiens einer superfreundliche Mitarbeiterin, die, nachdem ich meinen Zähler abgelesen hatte, mir mit trauervoller Stimme empfahl, zukünftig ein Drittel mehr (sic) zu zahlen, sonst wäre eine happige Summe im Herbst fällig. Ich empfehle allen, die mit Putins Gas kochen, duschen und heizen wie ich, es mir gleichzutun.

## **Ausgehuniform**



Bei dem Wetter sollte ich eigentlich auf der Neuköllner <u>Sonnenallee</u> spazierengehen. Die <u>Kleidung</u> muss natürlich passen.

## Die Metamorphose des Fleisches



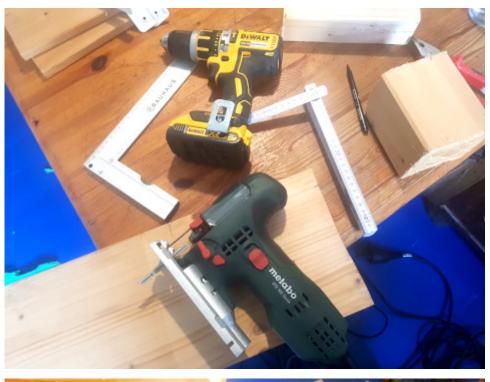


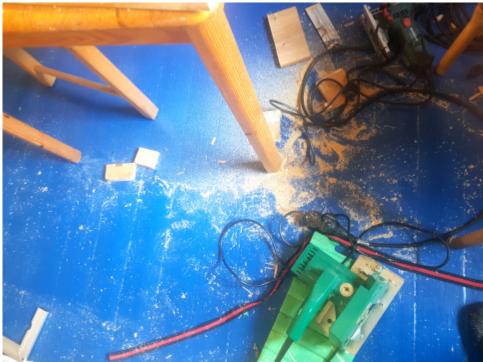




Nimm dies, <u>Cem Özdemir</u>: Bauer Harms' <u>Kasselerbraten</u> im Römertopf mit Honig, Senf und Tomatensauce!

#### Men and Tools





Wenn keine Kinder da sind, die beschäftigt und bespielt werden wollen, dann spielt man am Samstagmorgen eben selbst herum. Die Kartoffeln wollen dunkel verstaut werden und nicht, wie bisher, im <u>Gemüsefach meines Kühlschranks</u>. Also Hämmern <del>und Sicheln</del>, Sägen, Bohren. Und siehe, die Reste des schon seit Äonen fertig gebauten <u>Hochbetts</u> sind noch nützlich. Gut, dass

ich so etwas nie wegwerfe.

"Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch zur Kreissäge greifen und ein Regal bauen." (Martin Luther)

## Aufwühlende Aktivitäten

## geistige

Sa., 12. März ▼ Schlaf 10 Std. 53 Min. 12.03. Aufstehzeit 07:12 11.03. Schlafenszeit 20:00 Leichter REM-Schl Aufwache Tiefer Schlaf Sie sind letzte Nacht 5-mal aufgewacht. Versuchen Sie, sich vor dem Schlafengehen zu entspannen, damit Sie länger Besser als 25 % der unterbrechungsfrei schlafen Nutzer können. Vermeiden Sie aufwühlende geistige Aktivitäten, bevor Sie zu Bett gehen. Wenn Sie im

Bett viel grübeln, fernsehen oder telefonieren,

Solange das so aussieht, habe ich die Garantie, dass die senile Bettflucht noch nicht eingetreten ist, zumal ich gestern nichts Anstrengendes getan habe.

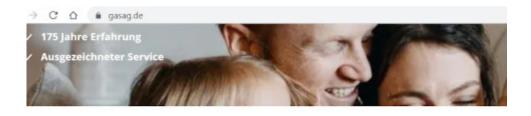
Die App scheint auch nicht zu erkennen, dass ich zwischendurch aufgewacht bin, so gegen 22 Uhr, und dann noch TV geglotzt herumgezappt habe: Die Purpurnen Flüsse schon zum zweiten Mal,

weil ich den Hauptdarsteller sehr gern mag: "tout le monde a considéré qu'il était trop âgé pour le rôle". Haha. Und natürlich wegen der großartigen Erika Sainte.

Parallel dazu <u>The Sinner</u> bei <u>Netflix</u>, obwohl mich eigentlich alle auftauchenden Charaktere total nerven. Und erst das Hinund Hergenuschel des <u>Kommissars</u>! ("Pullman betreibt zusammen mit dem Boxer Mike Tyson ein Vogel-Resort in Paradise Valley, Arizona." WTF?) Bin aber erst bei der zweiten Staffel und könnte <u>Natalie Paul</u> stundenlang ansehen, auch <u>ohne Ton</u>, obwohl sie eine Lesbe spielt. Die <u>lächelt</u>, dass die Steine ringsum schmelzen.

Keine Sorge, es bleibt nicht so unpolitisch. Ich muss nur alles abarbeiten…

## Gold gab ich für Russengas



Achtung!

Wir bedauern, dass wir Ihnen vorübergehend kein Strom- oder Gaslieferangebot machen können.

Aufgrund der aktuellen Marktsituation und den steigenden Beschaffungspreisen, verstärkt durch den Ukraine-Konflikt, ist es uns aktuell nicht möglich Ihnen ein Angebot mit fairen Konditionen anzubieten. Vor diesem Hintergrund haben wir entschieden, den Vertrieb von Strom und Gas vorübergehend zu stoppen.

Versorgung für Kunden der GASAG ist gesichert.

Erinnert sich noch jemand an die Kampagne "Gold gab ich für Eisen"?

Nein, <u>Joachim Gauck</u>: Es geht nicht um Frieren für die Freiheit! Ich kann mir einen Pullover anziehen oder mehrere. Aber ich koche auch mit Gas. Soll ich mir etwa einen neuen Ofen kaufen? Gut, vielleicht ist es, wenn das Vaterland in Zeiten des Krieges nach Opfern ruft, angesagt, sich bei der Großbourgeoisie nach <u>Reserven</u> umzusehen. Und für's Duschen habe ich auch <u>etwas gefunden</u>; so etwas Ähnliches hatte ich schon bei meinen Lateinamerika-Reisen dabei, nur einfacher.



## Unter Heizungsabdrehern



Von heruntergedrehten Heizkörpern wird sich Putin sicher schwer beeindrucken lassen! Der gute Mann nennt sich "Journalist" und ist <u>Leiter und Moderator</u> des Politmagazins Monitor. Er hat auch das und dort studiert, was und wo die Außenministerin studiert hat.

#### Unter Anlegern



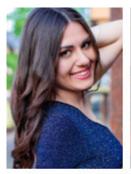
Rüstungsunternehmen können mit ihren Produkten dabei helfen, Freiheit und Leben zu verteidigen, wie der Krieg in der Ukraine auf drastische Weise vor Augen führt. Kann der Kauf von Rüstungsaktien also nicht doch ethisch korrekt sein?



Rheinmetall & Co.: Sind Rüstungsaktien jetzt nachhaltig? Rüstungsunternehmen können mit ihren Produkten dabei helfen, Freiheit und Leben zu verteidigen, wie der Krieg in der Ukraine auf ...

Das wird die Grünen begeistern!

#### Unter Durchschnittsmännern







Zoya, 37



Inga, 37 Zaporozhye, Ukraine Zaporozhye, Ukraine



Ekaterina, 38 Mariupol, Ukraine



Einige Herren, die sich Katalogfrauen kaufen (wieso muss ich jetzt an Mai Ling denken?), werden jetzt froh sein, dass sie nicht mehr so weit reisen müssen. Hier etwas über das Angebot:

- Unter Frauen gibt es in der Ukraine eine Art Kultur oder Kunst wie man sich als Frau für den Mann attraktiv macht. Auch wird das Flirten in der ukrainischen Gesellschaft generell positiv gesehen, wenn man die Verhaltensregeln kennt.
- In ukrainischen Städten wird eine übergewichtige Frau (besonders wenn sie im gebärfähigen Alter ist) mächtiges Stirnrunzeln hervorrufen. Sich nicht um sein Aussehen zu kümmern, eine graue Maus oder ein Mauerblümchen zu sein ist in der Ukraine absolut verpönt (dies gilt leider nicht für ukrainische Männer).
- Viele ukrainische Frauen müssen im Alltag viel laufen und deshalb ist es schon rein biologisch unwahrscheinlicher, viel Fett anzusetzen. Auch ist ungesundes Essen, industriell hergestellte Nahrung und Fast-Food noch nicht so verbreitet wie im Westen.

- Spontanität, Emotionalität und eine unbeschwerte und humorvolle Haltung wird in der urbanen ukrainischen und russischen Kultur sehr geschätzt. Für Frauen gibt es wenig Einschränkungen, die im Westen meistens auf Prüderie, moralische Verbote oder die Unfähigkeit, Dinge leicht zu nehmen, beruhen.
- In der Ukraine gibt es keine Unklarheiten über die Geschlechterrolle und auch keine Paranoia über sexuelle Belästigungen. Sich als Frau sexy und offen zu geben wird positiv gesehen.
- Ukrainische Frauen legen wahrscheinlich weniger Wert auf eine berufliche Karriere und haben auch nicht ständig das Gefühl, sich unabhängig vom Mann geben zu müssen. Im Durchschnitt fühlen sich diese Frauen in ihrer weiblichen Rolle bedeutend wohler und fühlen sich nicht dazu gedrängt, mit Männern erfolgreich konkurrieren zu müssen.

Für den Durchschnittsmann sind diese Züge sehr attraktiv und wünschenswert.

Da wird es jetzt aber einige Bankrotte geben...

## Unter Stalinorglern

# Kreml-Tyrann Putin fährt Höllenwaffe auf



Liebe Qualitätsboulevardmedien, die Schlagzeile muss lauten: "Fieser Kreml-Tyrann Putin fährt hämisch grinsend teuflische Stalinhöllenwaffe auf".

<u>Russische Musik</u> wird verboten. <u>Piroscki</u> und <u>Huso huso</u> dürfen ab sofort nicht mehr verzehrt werden. (Was ist mit Wodka?)

Wir müssen zusammenstehen. Entschlossen sein. Das Böse muss gemeinsam bekämpft werden. Niemand darf abseits stehen. Das Gezänk muss aufhören. Ich kenne keine Parteien mehr, ich kenne nur noch Putin-Gegner!

## Frauen, Männer und Kathoey



Wie viele Frauen sind auf dem Foto? Rechts ist ein bekannter Pornostar Thailands, der sich "Prem" nennt.

Was ist daran so schwierig zu verstehen? Es gibt die biologischen Geschlechter Frauen (das sind die mit Vagina und Eierstock) und Männer (das sind die mit Penis und Prostata) und es gibt was dazwischen etwas wie <u>Hermaphroditen</u> oder "Zwitter".

Das biologische Geschlecht hat nichts mit dem "sozialen" Geschlecht zu tun. Wenn Männer gern Frauen sei wollen, sollen die das doch tun. "Normal" sollten eigentlich vier "Geschlechter" sein, falls jemand sein biologisches Geschlecht ablehnt und auf die "andere Seite" wechseln möchte.

Das beste Beispiel sind doch die sozial durchaus anerkannten Kathoey in Thailand, also biologische Männer, die sich wie "Frauen" verhalten und sich manchmal Brüste wachsen lassen. Dieser Geschlechtstausch funktioniert natürlich nur dann, wenn Frauen und Männern jeweils bestimmte Rollenmodelle zugewiesen werden, an denen man sie erkennt. Die klassische Transe ist äußerlich fast immer die Karikatur einer Frau. Warum sollte ein Mann, der Frau sein möchte, als kesser Vater herumlaufen?

Bezeichnend, dass Frauen, die lieber die klassische Männerrolle übernähmen, nicht so ein öffentliches Gewese daraus machen. Die "Trans"-Bewegung ist meines Erachtens ein reaktionäres kleinbürgerliches Männerrechter-Milieu, dessen größter Wunsch es offenbar ist, auf's Frauenklo gehen zu dürfen.

## Bauernrebellen, Käsegrafen et al



Bin wieder auf einen fiesen Marketing-Trick reingefallen, der speziell für Feudalismus-Experten wie mich zugeschnitten war. Wann kommt der Thomas-Müntzer-Hartkäse?

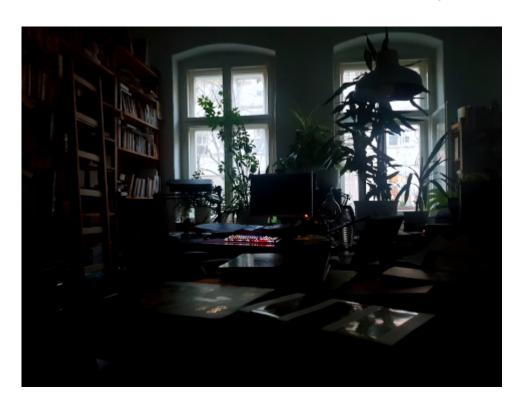
Auf Fratzenbuch wurde ich gerade darauf hingewiesen, dass es tatsächlich eine <u>rebellische Geschichte</u> gibt:

Bis Mitte des 19. Jahrhunderts herrschten die Bregenzerwälder Käsegrafen mit wirtschaftlichem Geschick über den heimischen Milchmarkt. Sie verdienten Unsummen mit Käselieferungen in die Lombardei, nach Venetien, in die Niederlande sowie nach Ungarn und Wien. Gleichzeitig knebelten sie die Bauern mit ihrer

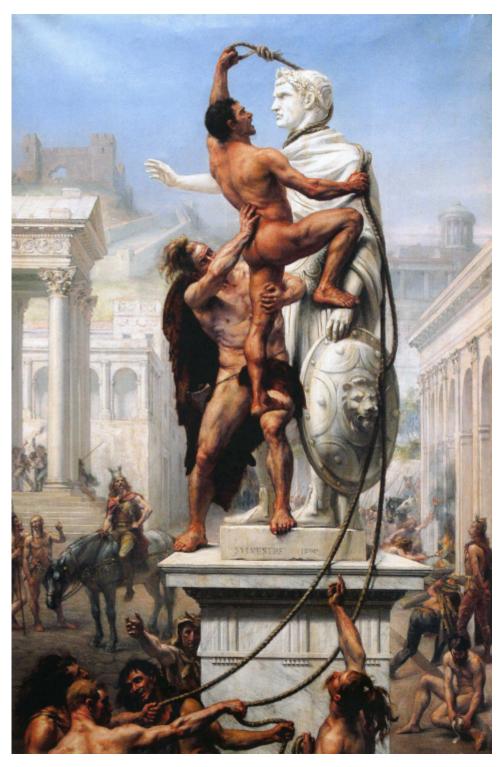
Marktmacht und Schuldscheinen. Dieses ausbeuterische Handeln der Bregenzerwälder Käsegrafen wollten sich die Urväter der Käserebellen nicht länger mitansehen, das Milch- und Käsemonopol musste gebrochen werden: 1860 beschlossen vier Bauern in Sulzberg, ihre Milch eigenständig zu verarbeiten und verkästen diese im Keller des ortsansässigen "Gasthaus Bären" (heute: Alpenblick).

Was gab es noch? Ich habe mich heute nach einem ausgiebigen Frühstück von zwei Stücken (sic) selbst gemachtem Käsekuchen und von einer Bulette vom Metzger meines Vertrauens (morgen gibt es Königsberger Klopse!) ernährt, dazu noch eine Avokado mit Zitrone verzehrt (esse ich fast täglich). Ist das genug und gesund?

Ach ja, vorwärts und nicht vergessen: Die Revolution in Deutschland wird auf unbestimmte Zeit verschoben, weil die so genannte Linke hierzulande völlig verstrahlt ist. Das Kommunistische Manifest wird um den obigen Satz ergänzt.



#### Gendercancelculture



Schwedische Vandalen demolieren das generische Maskulinum und das Patriarchat im Allgemeinen, insbesondere Statuen von Männern (Symbolbild)

Hat jemand von euch Lust, bei Wikipedia herumzuvandalisieren und überall Gendersternchen zu verstreuen? Keine Vorkenntnisse nötig! Die schwedische Botschaft macht es möglich! (via <u>Fefe</u>)

Aber die Artikel auf Wikipedia sind nicht repräsentativ für die Gesellschaft. Männer sind in viel größerem Ausmaß vertreten als Frauen. Zudem sind es überwiegend Männer, die neue Inhalte auf Wikipedia hinzufügen. Es gibt viermal so viel Artikel über Männer wie über Frauen. Und die Informationen über Frauen sind weniger umfangreich als die über Männer. Das können und wollen wir ändern!

Apropos Schweden: "Schweden lässt [2019] Vergewaltigungsvorwurf gegen WikiLeaks-Gründer fallen" — <u>nach</u> neun Jahren!

#### Bitte bevorraten Sie sich!



#### Stöbern Sie in unserer Auswahl an Spielzeug und Spielen auf Amazon!



Die Großbourgeoisie passt ihre Algorithmen schon der aktuellen Weltlage an.